

Dresdener Volksbühne E. V.

15. Sinfonie-Konzert

am Mittwoch, den 17. Februar 1926, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im großen Saale des „Gewerbehauses“ (Ostraallee 13)

Orchester: **Die verstärkte Dresdener
Philharmonie**

Leitung: **Eduard Mörke**

Mitwirkung: **Cornelius Czarniawski (Wiesbaden)**

Vortragsfolge:

Zwei Choralvorspiele

für großes Orchester **Bach-Schönberg**

- a) Komm, Gott, Schöpfer, Heiliger Geist
- b) Schmücke dich, o liebe Seele

Erstaufführung in Dresden

**II. Konzert für Klavier u. Kammerorchester in E-Dur,
op. 33 (in Callots Manier) C. Czarniawski**

(Streichorchester, 7 Blasinstrumente und
Schlagwerk)

Grave (schwer) — Allegro con fuoco (rasch,
feurig) — Adagio (langsam) — Intermezzo
(Zwischenspiel) — Vivace con spirito (leben-
dig, geistvoll)

Am Klavier: **Der Komponist**

U r a u f f ü h r u n g

— P a u s e —

Ein Heldenleben. Tondichtung

für großes Orchester **Rich. Strauß**

- I. Der Held II. Des Helden Widersacher
- III. Des Helden Gefährtin IV. Des Helden
Walstatt V. Des Helden Friedenswerke
- VI. Des Helden Weltflucht und Vollendung

Violinsolo: **Konzertmeister Stefan Frenkel**

Konzerflügel: **Bechstein** aus dem Magazin F. Ries, Seestraße

Erläuterungen umseifig!